

**Heilig Kreuz, Jaderberg, feiert am 16. September 2018**

## **60jähriges Kirchweihfest**

**Die Pfarrei St. Bonifatius freut sich dankbar über das 60jährige Bestehen der Heilig-Kreuz- Kirche in Jaderberg.**



Schon im Jahre **1427** ist in Jade eine Kapelle nachweisbar. Nach dem Zweiten Weltkrieg kamen viele Vertriebene und Flüchtlinge aus den deutschen Ostgebieten in die bis dahin rein protestantische Gemeinde Jade. Die Schlesier brachten sozusagen ihren Pfarrer mit, Hugo **Jendrzejczyk** aus der Erzdiözese Breslau, der von 1947 bis zu seinem Tod 1979 die Seelsorge für die anfangs 1600 Katholiken übernahm, die in der Gemeinde Jade Zuflucht genommen hatten. Für Gottesdienste stellte die evangelische Gemeinde freundlicherweise ihre Kirchen in Jade und Schwei zur Verfügung – ein frühes, schönes Zeichen der Ökumene. Erst 1957 wurde in Jaderberg ein Grundstück Ecke Tiergartenstraße/Moorstrich mit dem darauf stehenden Gebäude erworben, das zum Pfarrhaus wurde, und wo im gleichen Jahr mit dem Neubau einer Kirche begonnen wurde. Architekt war, wie bei vielen Kirchenbauten in der Diaspora Nordoldenburgs, Herr Sunder-Pläßmann aus Cloppenburg. [Am 14. September wurde die Kirche durch](#)

den Bischöflichen Offizial Heinrich Grafenhost dem Heiligen Kreuz geweiht. Als sog. Rektoratskirche untersteht sie direkt dem Bischöflich Münsterschen Offizialat in Vechta.

Seit 1979 ist die Seelsorgestelle in Jaderberg verwaist und wird seither vom zuständigen Pfarrer in Varel mitverwaltet. So nahm sich zunächst Pfarrer Bernhard Witte bis zu seinem Tode 1990 der Gemeinde an. In den 1980er Jahren hielten die beiden Schwestern des ehemaligen Pfarrers, Gertrud und Hedwig Jendrzeczyk, die Gemeinde zusammen. Gesundheitlich angeschlagen wurde Pfarrer Witte bei den Sonntagsgottesdiensten meist von Priestern der Nachbargemeinden, insbesondere von Dechant August Vornhusen von St. Peter in Wilhelmshaven und Pfarrer Karl-Heinz Vorwerk von St. Marien in Rastede vertreten.

Von 1990 bis 2002 kümmerte sich Pfarrer Herbert Graf von Merveldt, Varel, um die Gemeinde Jaderberg, die ihm und seiner Haushälterin Else Haskamp ans Herz gewachsen war. Der Altarraum wurde der neuen Liturgie angepasst und mit einem schönen Altarkreuz aus dem Familienbesitz von Merveldt geschmückt. Der Kirchenraum erhielt neue Lampen und einen frischen Anstrich, das Grundstück eine neue Bepflanzung und Begrenzungsmauer. Das Kirchendach wurde durch eine neue Isolierung und Asphaltierung gesichert. Pfarrer von Merveldt richtete 1998 das 40jährige Kirchweihfest aus, bei dem Bischof Max Georg von Twickel den Festgottesdienst hielt.

Von 2002 bis heute ist Pfarrer Manfred Janssen für die Gemeinde verantwortlich. Wegen des Priestermangels und der großen Entfernungen im Pfarrbezirk, dessen Teilgemeinden Bockhorn, Zetel, Varel mit Jaderberg im Jahre 2007 fusionierten, war die Messfeier in Hl. Kreuz nicht mehr jeden Sonntag möglich. Bis 2007 übernahm Pastor Heinrich Domachowski aus Varel viele Sonntagsgottesdienste in Jaderberg. Für ihn wurden Taxifahrten oder ein Fahrdienst organisiert. Ansonsten fuhren die Gemeindeglieder zunächst mit einem Bus, später bis zum heutigen Tage mit Privatwagen zum Sonntagsgottesdienst nach Varel, wo in St. Bonifatius auch die Festtagsgottesdienste gefeiert werden und Kommunion- und Firm-Katechese stattfinden. Ein besonderer Dank gilt Pfarrer i.R. Bernhard Söbke aus Neuenburg, der begleitet von seiner Schwester Elisabeth seit 2008 einmal monatlich die Sonntagsmesse in Hl. Kreuz für etwa zehn bis 20 Gemeindeglieder liest. Der evangelischen Gemeinde Jade danken wir dafür, seit vielen Jahren in deren Gemeindehaus in Jaderberg die Adventsfeier begehen zu können, seit 2016 als ökumenische Feier zusammen mit der evangelischen Gemeinde.

Der Rückblick zeigt, dass mit viel Einsatz seitens der Geistlichkeit der Fortbestand der Gemeinde Hl. Kreuz möglich geworden ist, getragen vom Gebet und ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder der kleinen Gemeinde. Als Küsterinnen und Küster wirkten Martha Becker, Anna Grieger, Franz Zelezny und Stefan Grolig. Liselotte Frieshammer

hat bis zum Alter von 85 Jahren den Gemeindegesang an der Orgel begleitet. Den Lektorendienst übernahmen Agnes Rütemann und Peter Becker, den Blumenschmuck Anna Grieger und Hannelore Milbrandt. Das Dreikönigssingen wird seit vielen Jahren von Christa Busboom organisiert.

Gemeindemitglieder aus Jaderberg bringen sich aber auch in die Zentralgemeinde St. Bonifatius ein: Christa Busboom in der Pfarrbücherei, als Katechetin und im Geburtstagsdienst, Stefan Grolig im Pfarreirat und als Kommunionhelfer, Elvira Metzner im Seniorenteam und Peter Becker im Kirchenausschuss, Kath. Bildungswerk und Kuratorium St. Johannes-Stift. So ergänzen die Teilgemeinden einander und sind gut verzahnt.

Wir danken allen, die dazu beitragen, dass Hl. Kreuz und seine kleine Gemeinde erhalten geblieben sind und wir in Jaderberg weiter Gottesdienste feiern können, in dem schönen kleinen Gotteshaus, dessen 60jähriges Kirchweihfest wir begehen.



**Der Festgottesdienst findet am 16. September um 10.00 in Hl. Kreuz, Moorstrich 2, in Jaderberg statt.** Hauptzelebrant ist Pfr. Manfred Janßen. Der Vareler Kirchenchor gestaltet die Feier mit. **Im Anschluss stehen im Hofcafé Jaderberg, Tiergartenstr. 43 (ca. 300m), ab 11.30 Kaffee und Kuchen für die Festgemeinde bereit.**